UNSERE VISION

Unser Kubb-Turnier soll ein Happening des Sommers werden!

Wir vom Vorbereitungsteam freuen uns sehr auf den Anlass, und wir genießen den Austausch und das Zusammenarbeiten mit den Teams, den Mitarbeitenden, dem Platzwart und all unseren Unterstützerinnen und Unterstützern. Zu unseren Verbündeten zählen so unterschiedliche Gruppierungen wie Queer Thun, verschiedene kirchliche Träger, das Kompetenzzentrum Integration Thun-Oberland (KIO), die Stiftung Silea, mehrere Einzelpersonen und zahlreiche Sponsorinnen und Spender.

Die Vision hinter dem Anlass ist, dass wir einen Raum bieten, wo sich unterschiedlichste Menschen einfach begegnen (können), die sich sonst vielleicht nicht treffen, geschweige denn kennenlernen würden: Leute mit und ohne Handicap, Kinder und Alte, Alleinstehende, Paare, Familien aller Art, Queers und "Normalos", Leute von hier und Leute von weiter weg, Menschen mit unterschiedlichen Lebensentwürfen und Glaubenssystemen, ... Wir glauben, dass es zu wenig solche Räume gibt, und wir glauben, dass uns allen solche Räume gut tun, weil sie unkompliziert, aber sehr effizient zu einer verständnisvolleren Gesellschaft beitragen.

Wir öffnen mit diesem Turnier so einen Raum. Was die Anwesenden dann aus dem Aufeinandertreffen machen, überlassen wir ihnen. Wir sind aber überzeugt, dass dank Kubb, einem «Sport», den so gut wie alle Menschen ausüben können – trainiert oder nicht, mit Vorkenntnissen oder ohne – und der ohne Schiedsrichter auskommt, wo also der wertschätzende Umgang miteinander groß geschrieben wird und das Spielen zusammen wichtiger ist, als unbedingt gewinnen zu müssen, eine Atmosphäre entsteht, die es leicht macht fröhlich, offen, spielerisch und unbeschwert zu sein.

Da kann viel Schönes entstehen.

